

Plädoyer gegen »Sauerland-Gruppe«

Düsseldorf. Im Prozeß gegen vier Mitglieder der sogenannten Sauerland-Gruppe begann die Bundesanwaltschaft am Mittwoch mit ihren Plädoyers. Chefankläger Volker Brinkmann warf den Angeklagten am Mittwoch im Düsseldorfer Oberlandesgericht vor, einen »Massenmord unvorstellbaren Ausmaßes« geplant zu haben. Die vier Männer im Alter zwischen 24 und 31 Jahren haben im Laufe des Prozesses gestanden, im Auftrag der Islamischen Dschihad-Union (IJU) Autobombenanschläge auf US-Bürger in Deutschland geplant zu haben. Laut Bundesanwaltschaft wurden sie in Ausbildungslagern im afghanisch-pakistanischen Grenzgebiet auf ihre geplanten Taten vorbereitet. Brinkmann nannte die Geständnisse »beeindruckend«. Reue sei bei den Angeklagten jedoch nicht zu erkennen. Ein konkretes Strafmaß will die Anklage erst am heutigen Donnerstag fordern. (apn/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/138984.plaedoyer-gegen-sauerland-gruppe.html>